

Feedback-Bericht für die Gemeinsame Einrichtung zum DMP Brustkrebs

Berichtszeitraum 01.07.2022 bis 31.12.2022

Gemeinsame Einrichtung Saarland, Postfach 101643, 66016 Saarbrücken

In diesem Bericht

- **Übersicht** Seite 1
- **Auswertung der Qualitätsziele** Seite 2

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten den Feedback-Bericht für die Gemeinsame Einrichtung zum DMP Brustkrebs für den Berichtszeitraum 01.07.2022 bis 31.12.2022. Sie können dem Bericht entnehmen, inwieweit die Qualitätsziele erreicht wurden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Gemeinsame Einrichtung Saarland

AOK Rheinland-Pfalz/Saarland - Die Gesundheitskasse, Landesdirektion Saarland, IKK Südwest, Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, Rheinland-Pfalz und Saarland, KNAPPSCHAFT, Regionaldirektion Saarbrücken, vdek-Landesvertretung Saarland, Kassenärztliche Vereinigung Saarland

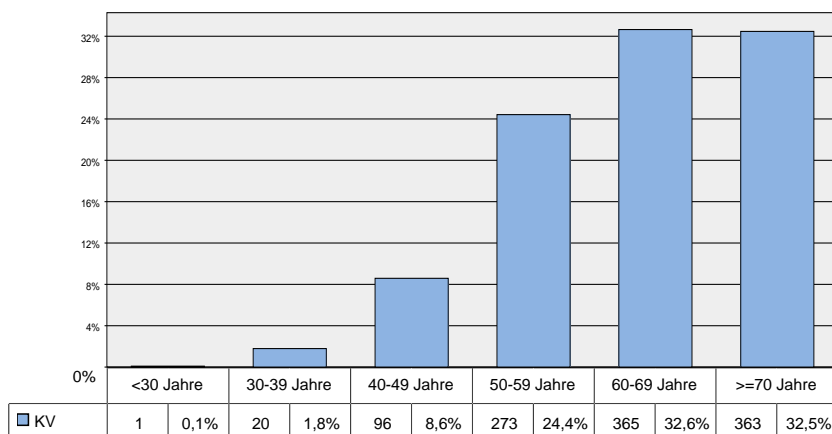
Patientinnen im Bericht

Auswertung der Qualitätsziele: 1118 Patientinnen

Hinweis: Im Berichtszeitraum vom 01.07.2022 bis 31.12.2022 liegen für 1118 Patientinnen Dokumentationsbögen vor. Diese Patientinnen wurden in der Auswertung berücksichtigt (davon 81 Patientinnen, für die nur die Erstdokumentation vorliegt, und 1037 Patientinnen mit mindestens einer Folgedokumentation).

Altersverteilung

Die Patientinnen aller Praxen der KV sind durchschnittlich **63** Jahre alt.

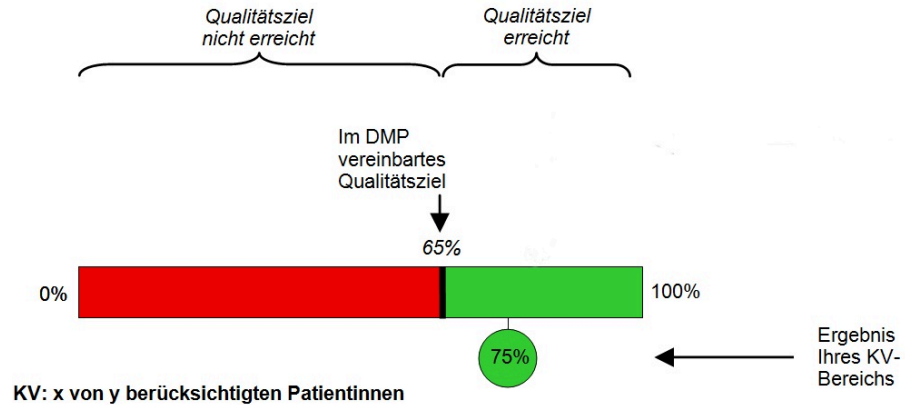


Ergebnisse im Überblick

Thema	Ziel nicht erreicht	Ziel erreicht
Indizierte adjuv. endokr. Therapie	!	
Nebenwirkungen endokr. Therapie	!	
Mind. 5 J. adjuv. endokr. Therapie		✓
DXA-Befund bekannt	kein Zielwert festgelegt	
Kardiotox. Therapie bekannt	!	
Symptomatisches Lymphödem		✓
Körperliches Training		✓
Körperliches Training BMI > 30		✓
Therapie der Fernmetastasen	!	
Biopt. Sicherung visz. Metastasen	kein Zielwert festgelegt	

Auswertung der Qualitätsziele

Erklärung



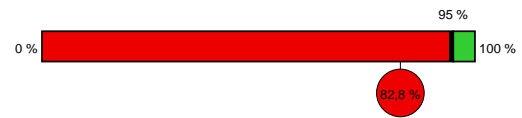
Indizierte adjuvante endokrine Therapie

Qualitätsziel:

Mindestens 95 % der Patientinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus erhalten aktuell eine adjuvante endokrine Therapie.

Berücksichtigte Patientinnen:

Alle Patientinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus



KV: 471 von 569 berücksichtigten Patientinnen

Nebenwirkungen der endokr. Therapie erfasst

Qualitätsziel:

Bei mindestens 95 % der Patientinnen wurde das Ausmaß der Nebenwirkungen der adjuvanten endokrinen Therapie erfragt.

Berücksichtigte Patientinnen:

Alle Patientinnen mit adjuvanter endokriner Therapie



KV: 602 von 704 berücksichtigten Patientinnen

Mind. 5 Jahre andauernde adjuvante endokrine Therapie

Qualitätsziel:

Mindestens 75 % der Patientinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus haben die adjuvante endokrine Therapie mindestens fünf Jahre fortgeführt.

Berücksichtigte Patientinnen:

Alle Patientinnen mit positivem Hormonrezeptorstatus und adjuvanter endokriner Therapie



KV: 211 von 259 berücksichtigten Patientinnen

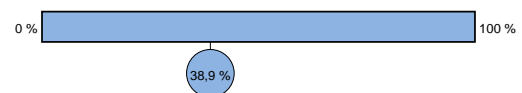
DXA-Befund bei Aromataseinhibitoren bekannt

Qualitätsziel:

Hoher Anteil an Patientinnen mit adjuvanter Therapie mit Aromataseinhibitoren und der Absicht für eine spezifische medikamentöse Therapie einer Osteoporose, bei denen ein DXA-Befund vorliegt.

Berücksichtigte Patientinnen:

Alle Patientinnen mit adjuvanter Therapie mit Aromataseinhibitoren und der Absicht für eine spezifische medikamentöse Therapie einer Osteoporose



KV: 154 von 396 berücksichtigten Patientinnen

Auswertung der Qualitätsziele

Kardiotoxische Tumorthherapie bekannt

Qualitätsziel:

Bei mindestens 90 % der Patientinnen ist bekannt, ob eine kardiotoxische Tumorthherapie mit linksthorakaler Bestrahlung, Anthrazyklinen und/oder Trastuzumab stattgefunden hat.

Berücksichtigte Patientinnen:

Alle Patientinnen



KV: 908 von 1118 berücksichtigten Patientinnen

Symptomatisches Lymphödem

Qualitätsziel:

Höchstens 30 % der Patientinnen haben nach ihrer operativen Therapie ein symptomatisches Lymphödem (z. B. Schwellung, Funktionseinschränkung) des Armes.

Berücksichtigte Patientinnen:

Alle Patientinnen nach operativer Therapie



KV: 158 von 863 berücksichtigten Patientinnen

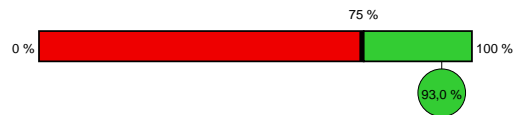
Körperliches Training

Qualitätsziel:

Bei mindestens 75 % der Patientinnen wurde im Dokumentationszeitraum eine Empfehlung zum regelmäßigen körperlichen Training gegeben.

Berücksichtigte Patientinnen:

Alle Patientinnen



KV: 1040 von 1118 berücksichtigten Patientinnen

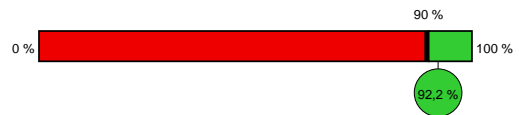
Körperliches Training bei BMI > 30

Qualitätsziel:

Bei mindestens 90 % der Patientinnen mit einem BMI > 30 wurde im Dokumentationszeitraum eine Empfehlung zum regelmäßigen körperlichen Training gegeben.

Berücksichtigte Patientinnen:

Alle Patientinnen mit BMI > 30



KV: 224 von 243 berücksichtigten Patientinnen

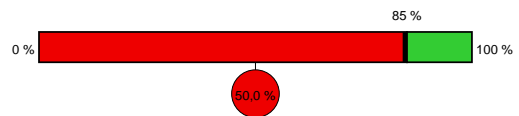
Therapie der Knochenmetastasen

Qualitätsziel:

Mindestens 85 % der Patientinnen mit Knochenmetastasen erhalten eine Bisphosphonat- oder Denosumab-Therapie.

Berücksichtigte Patientinnen:

Alle Patientinnen mit Knochenmetastasen



KV: 8 von 16 berücksichtigten Patientinnen

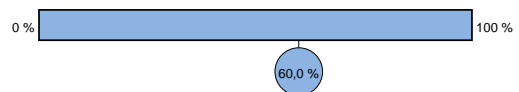
Biopsische Sicherung viszeraler Metastasen

Qualitätsziel:

Bei einem hohen Anteil der Patientinnen mit viszeraler Fernmetastasierung erfolgt eine biopsische Sicherung.

Berücksichtigte Patientinnen:

Alle Patientinnen mit erstmaligem Auftreten viszeraler Fernmetastasen



KV: 3 von 5 berücksichtigten Patientinnen